Kompaktradlader/ Teleskoplader

Artikel vom **8. April 2020**

Sichere Fahrt auch mit voller Schaufel und im abschüssigen Gelände – kein Problem für den Kompaktradlader Hitachi ZW75 (Kiesel).

Beim Vergleich mit anderen Radladern seiner Klasse kann der ZW75 von Hitachi insbesondere mit Hubkraft und Geschwindigkeit punkten. Mit einigen Anbaugeräten wie Palettengabel, Kehrbesen oder Räumschild wird sichergestellt, dass der Kompakatradlader ganzjährig mit den unterschiedlichsten Aufgaben ausgelastet ist, dabei bietet er ein sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis. Zur Reihe der Hitachi-Kompaktradlader gehören auch der ZW65, der etwas kleiner ist und ein etwas geringeres Schaufelvolumen hat, sowie der ZW95 mit größerer Schaufel, höherem Gewicht und Leistung. Zu einem großen Teil arbeiten GaLaBauer an der Neuanlage, Umgestaltung und Pflege von privaten Gärten oder öffentlichen Außenanlagen. Bei den Umgestaltungen werden die Gärten zunächst abgeräumt. Es werden Wege und Plätze angelegt und mit den unterschiedlichsten Steinen gepflastert, Steinmauern und Terrassen gebaut, die Bepflanzung hergestellt oder auch Teiche angelegt, je nachdem, welche Wünsche die Kunden an ihre neuen Gärten haben. Dabei sind viele Arbeiten zu erledigen wie die teilweise umfangreiche Umschichtungen an Materialien wie

Mutterboden, Sand, Frostschutz und Schotter, das Haupteinsatzgebiet der Kompaktradlader. Und genau dafür sind die Radlader da, um solche schweren Bodenarbeiten zu erledigen, sodass die Mitarbeiter in Bezug auf Hebearbeiten entlastet werden. Material, das zur Baustelle kommt oder abtransportiert werden muss, wird auf Lkw verladen, dabei ist es wichtig, dass er über die hohen Bordwände von 4 m problemlos laden kann. Ebenso bedeutend ist, dass der Radlader größere Lasten heben und verfahren kann, da Paletten mit Pflastersteinen häufig gut zwei Tonnen wiegen. Das schafft nicht jede Kompaktmaschine, außerdem kann der ZW75 alle diese Arbeiten auch in nicht ebenem Gelände erledigen. Ein weiteres wichtiges Argument für den Hitachi-Lader ist, dass selbst mit sehr voll beladener Schaufel oder Palettengabel ein zügiges Verfahren möglich ist. Der Baumaschinenhändler und Systempartner Kiesel bietet seinen Kunden für fast alle Anwendungen die passende Maschine.

Der G4548 Tendo kann stapeln, Material aufnehmen oder ausschütten und ist mit verschiedenen Anbaugeräten flexibel einsetzbar (Kiesel).

So hat sich in den letzten Jahren der G4548 HD Tendo von Kiesel-Partner Tobroco-Giant für Einsätze bewährt, die Anforderungen stellen, welche kompakte Radlader nicht ohne weiteres bewältigen können. Der 4548 Tendo HD von Giant ist einer der vielseitigsten Teleskoplader seiner Klasse. Er weist alle Eigenschaften eines Radladers auf, kann darüber hinaus jedoch noch viel mehr: Die Maschine ist aufgrund ihrer kompakten Bauweise dafür konstruiert, auf engstem Raum zu arbeiten und zu manövrieren, dabei zeigt der Tendo Dank seines ungeteilten Fahrzeugrahmens und der Allrad-Lenkung die beste Standsicherheit seiner Klasse. Mit einer Kabinen-Gesamthöhe von knapp unter zwei Metern und einer Breite von 1,6 m gelangt er ohne Probleme durch schmale Eingänge und Grundstücksdurchfahrten und kann so beispielsweise bei Neu- und Umgestaltungen von Gärten in Hinterhöfen eingesetzt werden. Bei seiner Arbeit kann der Tendo von allen Eigenschaften »ein wenig mehr« in die Waagschale werfen: Er verfügt über sehr hohe Hubkräfte und Kipplasten, was bedeutet, dass er schwerere Lasten höher stapeln oder Material in größerer Höhe ausschütten kann, als das mit einem Kompaktradlader möglich ist. Mithilfe des leistungsstarken Kubota-Motors und dessen Leistung in Höhe von 33 kW ist der Tendo auch auf unebenem Untergrund sehr schnell unter-wegs. Durch seine Allrad-Lenkung ist er sehr wendig, was sich auch

beim Verfahren von größeren Lasten in Kurven nicht ändert, die Bosch-Rexroth-Hydraulik sorgt für eine feinfühlige Handhabung und präzises Arbeiten. Ebenso kann ihn im unwegsamen Gelände oder bei extrem beengten Verhältnissen nichts aufhalten, denn der Tendo beherrscht auch den sogenannten Hundegang, was bedeutet, dass er auch seitlich versetzt fahren kann und damit ganz nahe an Mauern und Gebäude herankommt. Durch das große Anbaugeräteprogramm gibt es fast ungezählte Einsatzmöglichkeiten für den Tendo: Mit der Schaufel kann er im Garten- und Landschaftsbau zum Materialtransport sowie zum Be- und Entladen eingesetzt werden. Eine Palettengabel macht den Tendo zum Stapler, der Paletten mit Material in einer maximalen Höhe von 4,7 m stapelt und umschichtet. Beim Tendo kommt auch der Fahrkomfort nicht zu kurz: Aufgrund der kompakten Bauweise hat der Maschinenführer jederzeit die komplette Sicht auf sein Arbeitsgerät, und der enge Wenderadius sorgt für einfache Manövrierbarkeit und große Stabilität. Die verstellbare Lenksäule unterstützt zudem das ermüdungsarme Arbeiten.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2018 Kuhn Fachverlag